

10 Jahre LEONIDAS SPORTGALA



Ende Sieger am Ende einer bewegenden Ehrung bei der zehnten Leonidas-Gala. Mehrfach wurden die 800 Gäste im Saal zu Standing Ovations hingerissen.



Skiliegende Franz Klammer traf Petra Fuchs (2. v. l.) und Herbert Haber (beide Oberbank Salzburg) sowie Dressurreiterin Diana Porsche.



Bürgermeister Heinz Schaden sowie Ex-Skistar und Jury-Mitglied Fritz Strobl verewigten sich im Gästebuch.



Snowboarderinnen Claudia (l.), Manuela Riegler, Matthias Trattng (EC RB Salzburg).



Die bekannten Schauspieler Maria Köstlinger und Jürgen Maurer hatten bei der Leonidas-Sportgala und beim Saalinterview sichtlich Spaß.



Fred (l.) und Christian Sturmayer mit Michaela Dasch, Tochter des SN-Herausgebers.



Beim Bieranstich: Stefan Kraft mit Christoph Eugen (Cheftrainer Nordische Kombination), Torsten Pedit (Marketingleiter Stiegl) und Skisprung-Cheftrainer Heinz Kuttin.



Polizeidirektor Franz Ruf und Ehefrau Uschi unten sich auf der Leonidas-Gala blendend.



ORF-Landesdirektor Christoph Takacs (l.) mit den ehemaligen Leonidas-Moderatoren Romy Seidl (ORF) und SN-Chefredakteur Manfred Perterer.



Gala-Stammgast Andreas Goldberger fühlte sich „wie auf einem Klassentreffen“.



Jungdesignerin Sarah Gerersdorfer inmitten ihrer Kollegen der Modeschule Hallein.



Moderatoren-Duo Kathi Wörndl und Richard Oberndorfer mit Leonhard Wimmer (Schneiderei Wimmer).



Robert Pözl – seit zehn Jahren bei der Leonidas-Gala Herr über die Red-Bull-Bar. Der Ansturm auf die Drinks war gewaltig.

VIP-Lounge

aufwärmen

Die Tradition der Leonidas-Gala gehört zu meinen liebsten Momenten. Mein Empfang der Ehrengäste in einem abgesperrten Bereich der Abflughalle in Salzburg Airport. Da wird die Garderobe noch ein letztes Mal überprüft, Hände werden geschuftert und Vorfreude liegt in der Luft. Am meisten umringt sind natürlich die Kandidaten für die begehrten Löwen.

chen zu werden. Die Nummer eins der Karate-Welt genießt es bei der Gala, eine abendliche Garderobe zu tragen. „Meist sieht man mich ja im Kampfgewand abgebildet.“ Überligger Stefan Kraft hat nach dem Sieg bei der Weltmeisterschaften, dem Gewinn des Gesamtweltcups und seinem Weltrekord noch lange nicht genug. „Ich will auf alle Fälle in Korea eine Olympiemedaille und liebsten natürlich Gold.“ Septe die Pongauer, die sich als Allround-

Einzug

Marcel Hirscher möchte in solchen Momenten mehr Ruhe haben. Vor allem, wenn die Gäste für den Einzug in den von VTG-Veranstaltungstechnik festlich und technisch hochklassig präparierten beinahe 100m breiten „Amadeus terminal 2“ aufbrechen. Am Donnerstag hatte er eine entwerfende Entschuldigung, aber er auf sich geachtet. „Ich habe mich für den Einzug in die Gala-Routinen Hirscher begrüßte dann Alexander Van der Bellen bei seiner Leonidas-Premiere. Als gebürtiger Tiroler hat das Staatsoberrhaupt natürlich schon in früher Jugend sportliche Erfahrungen gesammelt: „Rodeln, Ski fahren, ganz klar. Aber auch beim Laufen war ich nicht schlecht. Auf der Langstrecke, weniger auf der Kurzstrecke. Ausdauer ist mir, das ist wichtig. Das habe ich im Vorjahr im Wahlkampf auch erlebt. Wie legt er seine politische Arbeit an? „Nun, natürlich ist es ein bisschen anders.“

Gala-Routinen Hirscher begrüßte dann Alexander Van der Bellen bei seiner Leonidas-Premiere. Als gebürtiger Tiroler hat das Staatsoberrhaupt natürlich schon in früher Jugend sportliche Erfahrungen gesammelt: „Rodeln, Ski fahren, ganz klar. Aber auch beim Laufen war ich nicht schlecht. Auf der Langstrecke, weniger auf der Kurzstrecke. Ausdauer ist mir, das ist wichtig. Das habe ich im Vorjahr im Wahlkampf auch erlebt. Wie legt er seine politische Arbeit an? „Nun, natürlich ist es ein bisschen anders.“

VIP-Lounge

Hochspannung

Wie wird die Vergabe der Löwen ausgehen? Gegen 20 Uhr erreichten die Debatten ihren Höhepunkt. Alisa Büchlingers Trainer Manfred Eppenschwändner ahnte wohl, was kommen wird. Und meinte augenzwinkernd: „Werma sehen, ob ich es auf die Bühne schaffe.“ Vor allem die Frage, ob die herausragenden Leistungen von Kraft und Wimmer die Entscheidung für die beiden Kandidaten beeinflussen werden. „Ich bin gespannt.“

Langzeit-Gäste und Vertreter von Sportarten, in denen Duette zum Alltag gehören, sahen die Sache so: Salzburgs Karate-Präsident Georg Rußbach: „Ich habe beide auf Platz eins gestellt, den Zweiten ausgelassen und einen Dritten geehrt.“ Max Auer, Cheftrainer beim Klinger: „Vorzeigefahrer A. C. Wals: „Ich hätte heute den Marcel zum Sportler des Jahres gemacht und den Stefan gleich für das nächste Jahr bestimmt.“ Als die Jury ihre Entscheidung bekanntgab, waren die Reaktionen unterschiedlich. Marcel Wimmer: „Ich bin stolz.“

Smalltalk

Das deutsche Turn-Idol Fabian Hambüchen nutzte einen Aufenthalt in München und nahm die Einladung der SN an. „Ich habe viel Bezug zum österreichischen Sport.“ Kira Grünberg ist eine Freundin und ich bewundere Peter Stöger, was er mit Köln macht.“ Jahrhundert-Sportlerin Annemarie Moser-Pröll läuft immer noch gern Ski. „Ich bin immer noch eine gute Skifahrerin.“

Klassentreffen

Andreas Goldberger ist seit Jahren ein begeisterter Gast der Leonidas-Gala. „Ich bin immer gern da.“ Für die Skisprung-Legende und ORF-Kommentator eine gute Möglichkeit, um Kollegen zu treffen. „Es ist wie ein Klassentreffen.“